

# St. Jodokus

## Kirchliche Nachrichten

### Januar 2023

<b>Samstag, 31. Dez. 2022 HI. Silvester I., Papst</b>		
17.30 Uhr	Kirchwald	<b>Jahresschlussandacht</b> mit Te Deum, Defensor und Sakramentalem Segen
17.30 Uhr	Langenfeld	<b>Jahresschlussmesse</b> mit Te Deum, Defensor und Sakramentalem Segen (Messdiener/-in: Hannah Holzem, Erik Facsar)
<b>Sonntag, 01. Jan. 2023 Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria</b>		
		<b>Ewiges Licht Wanderath:</b> Manfred Schuck
09.30 Uhr	Wanderath	<b>Hochamt</b> (Messdiener/-in: Merle Bungarten, Mina Wilbert)
13.30 Uhr	Herresbach	<b>lebendiger Rosenkranz</b>
<b>Mittwoch, 04. Jan. 2023</b>		
18.30 Uhr	Wanderath	<b>HI. Messe</b>
<b>Donnerstag, 05. Jan. 2023</b>		
18.30 Uhr	Arft	<b>HI. Messe</b>
18.30 Uhr	Döttingen	<b>Rosenkranzgebet</b>
<b>Freitag, 06. Jan. 2023 Erscheinung des Herrn</b>		
18.00 Uhr	Langenfeld	<b>Friedensgebet</b> Wir beten um den Frieden in der Ukraine und der Welt.
18.30 Uhr	Langenfeld	<b>Hochamt</b> (Messdiener/-in: Jonas Schlig, Luca Pulvermacher)
<b>Samstag, 07. Jan. 2023</b>		
Sankt Jodokus: Sternsinger gehen durch Kirchwald, Langenfeld, Virneburg, Oberbaar, Wanderath Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)		
17.30 Uhr	Kirchwald	<b>Vorabendmesse</b> Sammlung für die Mayener Tafel Sechswochenamt Anita Müller
19.00 Uhr	Wanderath	<b>Wort-Gottes-Feier</b>

## Sonntag, 08. Jan. 2023 Taufe des Herrn Taufe des Herrn

Sankt Jodokus: Sternsinger gehen durch Kirchwald, Langenfeld, Virneburg, Oberbaar, Wanderath  
Afrika-Kollekte (für afrikanische Katechisten)

		<b>Ewiges Licht Wanderath:</b> Alwine Wagner
09.30 Uhr	Langenfeld	<b>Hochamt</b> Sammlung für die Mayener Tafel Sechswochenamt Manuela Leicht, Acht / Jahrgedächtnis Wendelin Werner, Kolverath und Leb. u. Verst. d. Fam. Werner u. Gundert, Kolverath / Hl. Messe Roswitha Klein / Lebende und Verstorbene der Familien Kaltz, Schumacher, Langenfeld/Langscheid

## Dienstag, 10. Jan. 2023

16.00 Uhr	Pfarrhaus Langenfeld	<b>seelsorg. Sprechstunde</b> in der Heizperiode finden die Sprechstunden für Wanderath im Pfarrhaus Langenfeld statt.
16.00 Uhr	Pfarrhaus Kirchwald	<b>seelsorg. Sprechstunde</b>
18.30 Uhr	Langenfeld	<b>Hl. Messe</b> Hl. Messe Leb. u. Verst. d. Pilgergruppe Westum / Lebenden und Verstorbenen der Jodokusbruderschaft Hönningen Ahr / Pilger aus St. Katharinen-Vettelschoß-Kalenborn

## Donnerstag, 12. Jan. 2023

18.30 Uhr	Döttingen	<b>Lüfthildismesse</b> <i>mit Segnung der Lüfthildis Brötchen</i> Hl. Messe alle Einwohner/innen von Döttingen u. verst. Mitglieder der Dorfgemeinschaft Döttingen
-----------	-----------	--

## Samstag, 14. Jan. 2023

Sankt Jodokus: Kollekte für die Kirchen in Sankt Jodokus

19.00 Uhr	Wanderath	<b>Vorabendmesse</b> Sechswochenamt Maria Retterath, Oberbaar / 1. Jahrgedächtnis Paula Mayan, Virneburg / Jahrgedächtnis Emil Retterath und Sohn Rudolf Retterath / Hl. Messe zur immerwährenden Hilfe Toni Lassau <i>(Messdiener/-in: Henriette Schoen, Dominik Schäfer)</i>
-----------	-----------	--

## Sonntag, 15. Jan. 2023 2. Sonntag im Jahreskreis

Sankt Jodokus: Kollekte für die Kirchen in Sankt Jodokus

		<b>Ewiges Licht Wanderath:</b> Martin Schwarz, Engeln
09.30 Uhr	Langenfeld	<b>Hochamt</b> Hl. Messe zum hl. Judas Thaddäus <i>(Messdiener/-in: Lukas Heinrichs, Stephan Heinrichs)</i>

## Mittwoch, 18. Jan. 2023

18.30 Uhr	Wanderath	<b>Hl. Messe</b> Hl. Messe leb. u. verst. Mitglieder der Fam. Bach-Schneider
-----------	-----------	---

<b>Freitag, 20. Jan. 2023</b> Hl. Fabian, Papst, Märtyrer; Hl. Sebastian, Märtyrer		
18.00 Uhr	Wanderath	<b>Friedensgebet</b> Wir beten um den Frieden in der Ukraine und der Welt.
<b>Samstag, 21. Jan. 2023</b> Hl. Agnes, Jungfrau, Märtyrin; Hl. Meinrad, Märtyrer		
Caritas-Kollekte		
17.30 Uhr	Kirchwald	<b>Vorabendmesse</b> Sechswochenamt Richard Becker
<b>Sonntag, 22. Jan. 2023</b> 3. Sonntag im Jahreskreis		
Caritas-Kollekte		
		<b>Ewiges Licht Wanderath:</b> Leb. u. Verst. Theisen-Retterath-Arbach
09.30 Uhr	Wanderath	<b>Hochamt</b> Sammlung für die Mayener Tafel Sechswochenamt Gertrud May / Sechswochenamt Inge Helene Schmitt / 1. Jahrgedächtnis Agnes Andres, Virneburg / 2. Jahrgedächtnis Ernst Schumacher, Nitz / 3. Jahrgedächtnis Josef Wolters / Jahrgedächtnis Alois Weber, Döttingen / Jahrgedächtnis Gerhard Schumacher un. Enkel Bastian / Jahrgedächtnis Maria Jonas / Hl. Messe Ehel. Alois u. Theresia Schäfer, Büchel (Messdiener/-in: <i>Lennart Schmitz, Nele Bungarten</i> )
14.00 Uhr	Langenfeld	<b>Taufe</b> Emilia Rech (Messdiener/-in: <i>Christina Bauer, Philipp Rübel</i> )
<b>Dienstag, 24. Jan. 2023</b> Hl. Franz von Sales, Ordensgründer, Kirchenlehrer		
16.00 Uhr	Pfarrhaus Langenfeld	<b>seelsorg. Sprechstunde</b>
18.30 Uhr	Langenfeld	<b>Hl. Messe</b> Hl. Messe Leb. u. Verst. d. Langenfeld Bruderschaft Sinzig / Lebenden und Verstorbenen der Jodokusbruderschaft Hönningen Ahr / Pilger aus Barweiler
<b>Donnerstag, 26. Jan. 2023</b> Hl. Timotheus, Bischof; Hl. Titus, Bischöfe		
18.30 Uhr	Herresbach	<b>Hl. Messe</b> Hl. Messe Toni Pung, Herresbach / Josef u. Joachim Rieder, Döttingen / Josef u. Helene Stephani, Döttingen
<b>Freitag, 27. Jan. 2023</b> Hl. Angela Merici, Ordensgründerin		
18.00 Uhr	Langenfeld	<b>Friedensgebet</b> Wir beten um den Frieden in der Ukraine und der Welt.
<b>Samstag, 28. Jan. 2023</b> Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer		
19.00 Uhr	Wanderath	<b>Vorabendmesse</b> Hl. Messe Elisabeth und Eduard Fasen, Virneburg / Gerta Retterath, best. v. lebendigen Rosenkranz (Messdiener/-in: <i>Merle Bungarten, Mina Wilbert</i> )

## Sonntag, 29. Jan. 2023 4. Sonntag im Jahreskreis

		<b>Ewiges Licht Wanderath:</b> Werner Jonas, Oberbaar
09.30 Uhr	Langenfeld	<b>Hochamt</b> Sechswochenamt Hildegard Müller / Hl. Messe Anneliese Groß, Arft u. Ehel. Anna u Nikolaus Thelen u. Johann Thelen, Acht u. Ehel. Margarete u. Karl Groß, Arft / Hannelore Kasper, best. v. Jg. 1940 (Messdiener/-in: <i>Jonah Holzem, Hannah Holzem</i> )

## Pfarrei St. Jodokus

### Ein Segen sein

Einen Segen sprechen, das ist etwas Reales, nicht nur irgendein Spruch. Im Segnen geschieht etwas. Wie durch das Ja-Wort bei der Ehe, wie durch die Zusage in einem Vertrag wird durch den gesprochenen Segen eine reale Beziehung geschaffen.

Wer einen Segen spendet, bindet sich. Eine Mutter oder ein Vater, die ihr Kind segnen, bestätigen die Zusage an ihr Kind, dass sie für es da sind, es bewahren und beschützen. Im Segen binden sie sich mit ihrem eigenen Leben an das Leben und Wohlergehen ihres Kindes. Sie wollen ihrem Kind das Leben auf dieser Erde ermöglichen.

Wenn Gott segnet, bindet er sich und erneuert den Bund. Wie jeder Segen ist der Segen Gottes die Zusage, das Leben zu bewahren. Gott bindet sich an den Menschen. Das ist ganz und gar nicht selbstverständlich, dass der ewige, souveräne Gott sich an den Menschen bindet. Und doch ist genau das das Herz des ganzen Glaubens der Bibel.

Im Segen Gottes wird die ganze Beziehung Gottes zu seinem Volk zusammengefasst. All das, was die Bibel bezeugt, ist darin im Kern enthalten: Gott nimmt uns Menschen an als seine geliebten Kinder. Er, der uns geschaffen hat, will uns im Leben bewahren. Er bietet uns seinen Bund an.

Deswegen wird in Israel dieser Segen den Priestern, den Söhnen Aarons, vorbehalten. Es ist von Gott her die Aufgabe der Priester, den Segen zu sprechen, den Gott selbst zusagt. Sie können und tun das nie in eigener Vollmacht oder eigener Kraft. Sie können das nicht, weil sie besonders tadellos oder besonders mächtig sind, sondern einzig und allein, weil Gott sie dazu beauftragt hat. Wer den Segen empfängt, den der Priester im Auftrag Gottes spendet, empfängt den Segen Gottes. Gott selbst will unser Leben bewahren. Gott selbst schafft uns Raum und gibt uns Perspektive.

Am 1. Januar haben wir in der Kirche Maria als Gottesmutter bekannt und gefeiert. Durch ihr Ja-Wort an den Engel der Verkündigung, nimmt sie stellvertretend für die Menschheit Gott an, der in unserer Mitte Mensch werden wollte. Maria hat in dem Menschen Jesus von Nazareth Gott selbst geboren. So wurde sie selbst zum Segen Gottes für uns Menschen. Durch die Geburt des göttlichen Kindes

schafft Gott Raum zum Leben und erneuert den Bund mit seinem Volk. Maria aber ist das Urbild der Kirche. Dieses Mädchen aus Israel ist das Urbild der Gemeinschaft der Getauften.

Wie Maria es durch ihr Ja-Wort möglich gemacht hat, dass Gott in dieser Welt geboren wird, so ist es unsere gemeinsame Sendung als Christen, „Gottesgebärer“ zu werden: Durch uns als Kirche will Gott in jeder Zeit unter uns Menschen sein.

Wir mögen wie Maria fragen „*Wie soll das geschehen?*“. Die Antwort des Engels gilt auch uns: Es ist die Kraft Gottes, die in uns und durch uns wirken will. (vgl. Lk 1,34-38)

Deswegen sind wir ein priesterliches Volk. Jede und jeder von uns wurde in der Taufe auch mit dem heiligen Öl gesalbt zum Zeichen dafür, dass wir Anteil haben am Priestertum Jesu und an der priesterlichen Sendung der Kirche: Gottes Segen zu vermitteln.

Wie wir als Kirche und als einzelne Getaufte unser Ja-Wort sprechen und wie wir den Glauben leben ist daher nicht belanglos. Wir können und sollen ein Segen sein in und für diese Welt und für alle Menschen aus allen Völkern. Wir sind, wie es Paulus im Brief an die Christen in Galatien formuliert, nicht Sklaven, sondern Söhne [und Töchter] und Erben Gottes. (vgl. Gal 4,6f.) Seinen Söhnen und Töchtern hat Gott seinen Segen anvertraut.

Dass auch in der Kirche geweihte Priester – wie in Israel die Nachkommen Aarons – den besonderen Segen sprechen, bringt nur sichtbar und hörbar zum Ausdruck, was mit Maria unsere gemeinsame Sendung ist: Ein Segen zu sein.

*Thomas Corsten  
Kooperator*

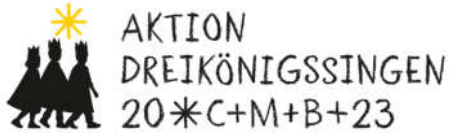
## **Wir sagen „Herzlichen Dank“**

Allen, die in der Advents- und Weihnachtszeit unsere Kirchen schmücken, die Weihnachtsbäume transportieren, aufstellen und schmücken, allen die Krippen aufbauen, allen die ein waches Auge darauf haben, dass wir Weihnachten in festlicher Atmosphäre feiern möchten wir an dieser Stelle ein ganz herzliches „Dankeschön“ sagen! Besonderen Dank auch an die Spender der Weihnachtsbäume für die Kirchen!



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe und gesegnete Weihnachten und ein gutes Jahr 2023.

*Das Seelsorgeteam von Sankt Jodokus*



## **Sternsingeraktion 2023**

### **Sternsinger sind unterwegs zu den Menschen**

Pfarrei Sankt Jodokus. Die Sternsinger sind 2023 wieder unterwegs zu den Menschen. Mit dem Kreidezeichen „20\*C+M+B+23“ bringen die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln Spenden für Gleichaltrige in aller Welt.

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ lautet das Motto der 65. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist Indonesien. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Rund 1,27 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart, mehr als 77.400 Projektmaßnahmen für benachteiligte und Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa wurden in dieser Zeit unterstützt. Die Aktion wird getragen vom Kindermissionswerk ‚Die Sternsinger‘ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ).

Welche Kinder / Jugendliche / Erwachsene möchten die Aktion 2023 aktiv unterstützen? Sie könne sich im Pfarrbüro melden oder melden Ihr Interesse über unsere Homepage an (Artikel Sternsinger) und wir melden uns bei Ihnen:

Die Sternsinger werden am 07. und 08. Januar in der Pfarrei Sankt Jodokus unterwegs sein. Voraussichtlich werden sie es aber nicht schaffen, an jeder Tür zu klingeln, daher werden Segensaufkleber auch in den Kirchen ausliegen mit entsprechenden Spendenmöglichkeiten.

## **Jahresstatistiken 2022**

	<b>Sankt Jodokus</b>
Taufen	17
Erstkommunion	30
Firmung	29
Trauungen	8
Beerdigungen	38
Kirchenaustritte	44
Kircheneintritte	0

## **Ehejubilare in 2023** (wen wir per Brief nicht erreicht haben)

Feiern Sie im kommenden Jahr ein Ehejubiläum?  
Sie haben unseren diesbezüglichen Brief noch nicht erhalten?

Dann laden wir Sie auf diesem Wege sehr herzlich ein, Ihre Goldene Hochzeit mit einem Gottesdienst zu feiern. Wenn Sie dies wünschen und sich noch nicht gemeldet haben, wären wir dankbar, wenn Sie in den nächsten Wochen mit unserem Pfarrbüro Kontakt aufnehmen würden, damit auch wir besser planen können.

Sollte Ihre Gesundheit einen Gottesdienst in der Kirche nicht mehr zulassen, bieten wir Ihnen gerne an, im kleinen Kreis einen Hausgottesdienst in Ihrer Wohnung zu feiern. Sprechen Sie uns gerne an! Im Bistum Trier gibt es die schöne Tradition, die Ehejubilare zu einem festlichen Gottesdienst im Rahmen der Heilig Rock Tage nach Trier einzuladen. Zu gegebener Zeit erhalten Sie eine separate Einladung des Bischofs. In der Hoffnung, mit Ihnen das Fest Ihrer Goldhochzeit feiern zu dürfen und  
Mit freundlichen Grüßen

Jörg Schuh  
Pfarrer

## **Pastoraler Raum**

### **Ameland Freizeit 2023**

Der pastorale Raum Mayen veranstaltet in den Sommerferien wieder eine Ferienfreizeit für Kinder zwischen 9 und 13 Jahren aus Mayen und der ganzen Umgebung. Vom 5. August bis zum 19. August geht es wieder- bereits zum 26. Mal- auf die niederländische Ferieninsel Ameland. Der Preis beträgt all inclusive (Betreuung durch geschulte ehrenamtliche Betreuer\*innen, An- und Abreise in modernem Reisebus mit WC und Klimaanlage, Überfahrt mit der Fähre nach Ameland, Vollverpflegung, Unterkunft, Eintrittsgelder, Miete von Fahrrädern) exclusive Taschengeld 450€ pro Kind, Geschwisterkinder zahlen 400€.

Sie haben Interesse, Fragen oder wollen einfach ein paar mehr Informationen? Melden Sie sich gerne bei Pastoralreferent David Morgenstern, Kirchplatz 11, 56727 Mayen, [david.morgenstern@bistum-trier.de](mailto:david.morgenstern@bistum-trier.de), Telf. 0170/228 66 50.

## So erreichen Sie uns

### Pfarrbüro der Pfarrei St. Jodokus

Mayener Str. 1, 56729 Langenfeld

Pfarrsekretärin: Frau Sylke Wintrich

**Montag: 10 - 15 Uhr / Dienstag u. Mittwoch: telefonisch 10 - 12 Uhr  
Donnerstag: 12 - 15 Uhr / Freitag: geschlossen**

**geschlossen vom 24.12.2022 bis 31.12.2022**

Außerhalb unserer Öffnungszeiten können Sie uns auf dem Anrufbeantworter oder per E-Mail Ihre Anliegen mitteilen, wir rufen Sie zurück.

Tel.: 02655-1342

E-Mail: pfarrbuero-sankt-jodokus@t-online.de

Homepage: [www.sankt-jodokus.de](http://www.sankt-jodokus.de)

Bankverbindung: Kath. Kirchengemeinde Sankt Jodokus

IBAN: DE89 5765 0010 0098 0788 50

### Ihr Seelsorgeteam

#### **Pastor Jörg Schuh**

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 026 51 / 76 260

E-Mail: [joerg.schuh@bistum-trier.de](mailto:joerg.schuh@bistum-trier.de)

#### **Kooperator Thomas Corsten**

Kirchplatz 11, 56727 Mayen, Tel. 02651/ 76 260

E-Mail: [thomascorsten@gmx.de](mailto:thomascorsten@gmx.de)

#### **Diakon Hans Georg Bach**

über das Pfarrbüro oder mobil 0171 2165494

per Mail: [hans-georg.bach@t-online.de](mailto:hans-georg.bach@t-online.de)

#### **Diakon Martin Nober**

über das Pfarrbüro oder mobil 0170 4769019

per Mail: [m.nober@gmx.net](mailto:m.nober@gmx.net)

#### **Pastoralreferentin Ulla Feit**

über das Pfarrbüro oder mobil 0160 90813768

per Mail: [ulla.feit@bgv-trier.de](mailto:ulla.feit@bgv-trier.de)

**Redaktionsschluss** für den nächsten Pfarrbrief ist immer der 15. des Vormonats.  
Alle Beiträge und alle Messintentionen, die danach eingereicht werden, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.